



**WSV.de**

**Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes**

## **Pressemitteilung**


**Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsamt Ostsee**

Wamper Weg 5  
18439 Stralsund

[www.wsa-ostsee.wsv.de](http://www.wsa-ostsee.wsv.de)

 [Instagram](#)

**Pressestelle WSA Ostsee**

 03831 249308

 [pressestelle.wsa-ostsee@wsv.bund.de](mailto:pressestelle.wsa-ostsee@wsv.bund.de)

### **Sanierungsarbeiten am Leuchtturm Kap Arkona: Erhalt und Sicherheit des Seezeichens im Fokus**

28. Oktober 2025

Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Ostsee hat mit den Sanierungsarbeiten am Leuchtturm Arkona begonnen. Im Fokus der Arbeiten stehen derzeit Bereiche des Turms, in denen das Mauerwerk und der Stahlbau der Kuppel deutliche witterungs- und altersbedingte Spuren aufweisen. Feuchtigkeitseintritte und Korrosionserscheinungen haben hier einen umfassenden Sanierungsbedarf ergeben. Auch das Gelände weist Beschädigungen auf und wurde aus sicherheitsrelevanten Gründen demontiert.

Die Einrüstung des Turms ist abgeschlossen, sodass nun eine detaillierte Schadensaufnahme erfolgen kann. Um weitere Risse und Ausbrüche im Mauerwerk zu verhindern und einen erneuten Feuchtigkeitseintritt zu vermeiden, werden die schadhaften Steine ausgetauscht und die Fugen erneuert. Schon jetzt steht fest, dass über 3.000 Steine ersetzt werden müssen. Parallel dazu werden die Stahlbauarbeiten vorbereitet, um die Sanierung zügig voranzutreiben.

„Ziel der Sanierungsarbeiten ist es, die Sicherheit und Funktionsfähigkeit des Leuchtturms dauerhaft zu gewährleisten und damit den Erhalt dieses markanten Seezeichens an der Ostseeküste zu sichern“, sagt Stefan Grammann, Leiter des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Ostsee.

Das WSA Ostsee bittet um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen während der Arbeiten und wird regelmäßig über den Fortschritt informieren.

